**Cerdomus und die Umwelt**

Der Umweltschutz genießt bei der Firma Cerdomus Srl oberste Priorität, die schon seit geraumer Zeit eine Umweltschutzstrategie verfolgt, die den Schutz des Heimatgebietes in den Vordergrund stellt.

Die Hauptbestandteile, die den Ausgangspunkt für die Herstellung von Keramik bilden, stehen, was die Qualität (z. B. die Auswahl der Rohstoffe, alternative Energien, natürliche Ressourcen) und den Schutz der Mitarbeiter (z. B. ergonomische Gestaltung und Sauberkeit der Innen- und Außenbereiche, Sicherheit der Maschinen, die zusammen mit den Herstellern für das Unternehmen maßgerecht entwickelt worden sind) betrifft, seit jeher ganz besonders im Fokus.

Das Unternehmen ist zur Minimierung der Umweltbelastung wie folgt aufgestellt:

1. **Das Umweltmanagementsystem**: Der Fertigungsstandort und das Versandlager sind nach den Normen **ISO 14001:2015** und **EMAS** zertifiziert. Aufgelegt wurde ein Dokument über die Umweltpolitik, ein integriertes Kontrollsystem kommt zur Anwendung, das geeignet ist, die eigenen Umweltleistungen kontinuierlich zu verbessern. Dabei werden fortlaufend Ziele für die Verbesserung der Produkte und des Gesundheitsschutzes der eigenen Mitarbeiter aufgestellt.
2. **Abwässer und Schutz der Wasserreserven:** Bei der Cerdomus Srl fallen keine Industrieabwässer an. Vielmehr werden alle in den verschiedenen Bearbeitungsphasen des Produktionszyklus entstehenden Abwässer aufgefangen, geklärt und anschließend ergänzend zum Brunnenwasser wiederverwendet, wodurch die abgeleiteten Mengen erheblich gesenkt werden konnten. Insbesondere wird das Abwasser aus der Läppabteilung durch eine neue Klär- und Mikrofiltrationsanlage gereinigt. Das geklärte Wasser wird in den Kreislauf zurückgeführt und bei Bedarf durch Brunnenwasser ergänzt. Dabei wird auch ein Teil des Niederschlagswassers zurückgewonnen.
3. **In die Luft abgegebene Emissionen:** Die aus dem Produktionszyklus stammenden gasförmigen Emissionen werden von modernsten Anlagen auf Werte weit unterhalb der gesetzlichen Grenzwerte gesäubert. Während der Vegetationsperiode der in Werksnähe stehenden Pflanzenkulturen wird außerdem die Zahl der analytischen Prüfungen solcher Emissionen verdoppelt, die von den Brenn- und Sprühanlagen ausgehen.
4. **Diffuse Emissionen:** Diese Art von Emission geht von der Staubigkeit der Umgebung aufgrund der Beschaffung der Rohstoffe aus. Um diese Staubquelle zu schließen, reinigt die Cerdomus Srl die Außenplätze mit mechanischen Kehrmaschinen, während die Böden im Innenbereich mit industriellen Bodenreinigungsgeräten gesäubert und abgewaschen werden.
5. **Abfälle:** Die im Werk anfallenden Abfälle werden zu etwa 99% recycelt oder verwertet: Die rohen Bearbeitungsabfälle werden von uns zu 100% in der Formulierung für Keramikmasse wiederverwendet. Dies trägt dazu bei, dass sich die aus dem Steinbruch stammende Materialmenge reduziert. Bereits gebrannte Ausschussteile werden von Spezialfirmen vollständig und sachgerecht gemahlen und hauptsächlich für die Herstellung von Keramikmasse wiederverwendet. Schneid- und Läppschlämme, sowie Schneidpulver aus Trockenschleifanlagen werden ebenfalls vollständig von Spezialfirmen zurückgewonnen und für die Formulierung von Keramikmasse wiederverwendet.
6. **Energiestrategie:** Eine Anlage zur Kraft-Wärme-Kopplung deckt mit einer Leistung von 2,54 MWe den Strombedarf des gesamten Werkes. Die überschüssige Energie wird in das Netz eingespeist und trägt zur Reduzierung des externen Energiebedarfs bei. Die heißen Abgase aus der KWK-Anlage werden dann für die Bereitung der Keramikmasse wiederverwendet. Auf diese Weise kann der Erdgasverbrauch um etwa 35 bis 40% gesenkt werden, was im Sinne des Kyoto-Protokolls die Entstehung von Kohlendioxid reduziert.
7. **Verpackungen:** Alle Produktverpackungen der Cerdomus Srl lassen sich - von der Pappe über den Kunststoff bis zum Holz - ausnahmslos nach den Informationen recyceln, die den Schachteln beiliegen und der Website entnommen werden können. Die meisten der verwendeten Verpackungen enthalten auch einen erheblichen Anteil an wiederverwertetem Material.

Cerdomus hat die **LEED**-Zertifizierung (Leadership in Energy and Environmental Design) erhalten, die garantiert, dass die Produkte zu mehr als 25 % aus recycelten Materialien bestehen. Dies ermöglicht Kredite für den Bau von umweltfreundlichen Gebäuden.

Als ein der Confindustria Ceramica angeschlossenes Keramikunternehmen verfügt Cerdomus auch über eine **EPD** mit den durchschnittlichen Branchendaten für seine Produkte. Diese EPD-Zertifizierung (Environmental Product Declaration) ist eine zertifizierte und freiwillige Umwelt-Produktdeklaration, die als Instrument zur Qualifizierung und Auswahl von ökologisch wertvollen Produkten weltweit auf immer breiteres Interesse stößt. Die EPD hebt das hohe Niveau der Umweltleistung hervor, das Resultat von kontinuierlichen Investitionen, die Cerdomus zur Verbesserung seiner Bemühungen für den Umweltschutz getätigt hat.

*Castel Bolognese, 01.06.2024*

*Der Umweltdelegierte*

